

STUDIUM GENERALE

Fachübergreifender Dialog und persönliche Entfaltung für eine gelingende Zukunft!

Mit dem Studium generale lädt die HfWU nicht nur ihre Studierenden, sondern auch alle Bürgerinnen und Bürger an den Standorten Nürtingen und Geislingen zu sich ein. Mit unseren kostenfreien Angeboten möchten wir das Hochschulleben und das Kulturangebot an unseren Standorten bereichern. Im Sinne des humanistischen Bildungsideals vermitteln wir relevante Forschungsergebnisse aus verschiedenen Fachrichtungen, diskutieren aktuelle Herausforderungen und setzen Impulse für eine nachhaltige Entwicklung. Wir wollen interdisziplinäres Denken fördern, Kompetenzen hinsichtlich Berufs- und Gesellschaftsfähigkeit stärken und ins Handeln kommen. Diskutieren Sie mit uns und Experten gesellschaftliche und nachhaltigkeitsrelevante Fragestellungen der Gegenwarts- und Zukunftsgestaltung.

Unsere Hochschulensembles, die sich an alle Bürgerinnen und Bürger richten, müssen leider auch im Wintersemester 2021/22 situationsbedingt pausieren.
www.hfwu.de/studium-musicale

Für unsere Studierenden bieten wir neben den öffentlichen Vortragsangeboten auch studiengangübergreifende Vertiefungsmodule an (die sog. "HfWU-Module"), die mit bis zu 8 ECTS angerechnet werden können. Dazu gehören Seminare zu Landschaftsplanung, Digitalisierung, Philosophie, Ethik, Nachhaltige Entwicklung, Sozialer Innovation, Biodiversität und zu nachhaltigen Gründungen.
www.hfwu.de/hfwu-module

Bei regelmäßigem Besuch von Veranstaltungen im Kontext von Ethik und Nachhaltigkeit können Studierende das landesweite Zertifikat „Ethikum“ erwerben.
www.hfwu.de/ethikum

Detaillierte Informationen und Anmeldung zum Newsletter entnehmen Sie bitte unserer Homepage.
www.hfwu.de/studium-generale

BILDUNG FÜR VERANTWORTUNG

Das digitale Nachhaltigkeitsportal der HfWU - unsere »nap«

Mit unserem digitalen Nachhaltigkeitsportal »nap« möchten wir Sie informieren und Ihnen den Zugang zu unserer Expertise im Bereich Nachhaltige Entwicklung vereinfachen. Entdecken Sie, wie wir uns an der HfWU für eine Nachhaltige Entwicklung (NE) engagieren.



Sie haben eine tolle Idee für ein Projekt mit Bezug zur Nachhaltigen Entwicklung? Sie übernehmen Verantwortung und sind noch nicht auf der »nap« sichtbar? Wenden Sie sich an uns! Wir überlegen gemeinsam mit Ihnen, wie wir Ihr Engagement auf der »nap« sichtbar machen können.



www.hfwu-nachhaltigkeit.de

Während unserer Veranstaltungen können im Auftrag der Hochschule Foto- oder Filmaufnahmen erstellt und gegebenenfalls in Publikationen oder in Online-Medien der Hochschule veröffentlicht werden.

KONTAKT

HfWU Nürtingen-Geislingen
Zentrum für Nachhaltige Entwicklung (ZNE)
72622 Nürtingen, Marktstr. 16, C112
studium-generale@hfwu.de
www.hfwu.de/studium-generale



Prof. Dr. Christian Arndt
Leiter Zentrum für Nachhaltige Entwicklung
Beauftragter für Nachhaltige Entwicklung
christian.arndt@hfwu.de



Gundula Engl-Mirsch Dipl.- Ing. (FH)
Fachliche Leitung Studium generale
Tel. 07022 201 486
gundula.engl-mirsch@hfwu.de



Carina Plach
Verwaltungsmitarbeiterin
Tel. 07022 201 487
carina.plach@hfwu.de

Mit freundlicher Unterstützung



STUDIUM GENERALE

Wintersemester 2021/22

Aus der Krise Zukunft gestalten:
Projekte und Ideen für eine
gelingende Zukunft!

Aus der Krise Zukunft gestalten: Projekte und Ideen für eine gelingende Zukunft!

Liebe Freundinnen und Freunde des Studium generale,

die Klima- und Biodiversitätskrisen - seit Jahrzehnten bekannt - verschärfen sich spürbar und überlagern sich mit der Naturkatastrophe der COVID-19-Pandemie. Bei vielen unter uns wächst die Last des Eindrucks, dass hier zu viele Krisen zusammentreffen.

Als HfWU möchten wir aus dieser Mehrfachkrise mit einem klaren Ziel vor Augen heraussteuern: Wir wollen Zukunft gestalten im Sinne einer Nachhaltigen Entwicklung, in der wir wirtschaftliche Wertschöpfung zum Wohle aller gewährleisten ohne dabei die planetaren Grenzen zu überschreiten.

Deshalb thematisieren wir im Studium generale die Dringlichkeit des Transformationsbedarfs, Werte und Ziele Nachhaltiger Entwicklung. Im wissenschaftsbasierten Diskurs und durch Transfer von Forschungsergebnissen möchten wir Menschen innerhalb und außerhalb der Hochschule begeistern, an einer solchen nachhaltigen Entwicklung mitzuwirken - gezielt, informiert und mit viel Energie und Engagement.

Wir möchten positiv mit Veränderungen umgehen und zukunftsorientiert denken. Deshalb laden wir Sie zu unserem Studium generale ein, mit vielen Informationen, Austausch und mit neuen interaktiven Formaten, die zum Handeln anstoßen sollen!

In unserer Reihe „Aufbruch jetzt – wir packen’s an“ thematisieren wir z.B. Klimakrise, soziale Innovationen und Entwicklungszusammenarbeit. Einen Fokus legen wir in diesem Semester auf das Thema Biodiversität: Ein Fachgremium der Universitäten Freiburg, Hohenheim und der HfWU setzt in der Reihe „Erhaltung biologischer Vielfalt“ vielgestaltige und zukunftsweisende Impulse.

Nutzen Sie die Gelegenheiten des Studium generale, um gemeinsam die Weichen für eine gute Zukunft zu stellen. Bei Fragen sprechen Sie uns bitte an.

Herzlichst

Ihr Christian Arndt
Leitung Zentrum für Nachhaltige Entwicklung der HfWU

PROGRAMM

Die kostenfreien Veranstaltungen finden, sofern nicht anders ausgewiesen, virtuell statt. Für das detaillierte und jeweils aktuelle Programm sowie für die digitalen Zugangsmöglichkeiten siehe www.hfwu.de/studium-generale

ANMELDUNG

Für die Teilnahme an den virtuellen Veranstaltungen benötigen wir in der Regel Ihre Anmeldung drei Tage vor der Veranstaltung. Je nach personellen Ressourcen senden wir den Einwahllink auch am Veranstaltungstag zu.

www.hfwu.de/sg-anmeldung

Für die jeweils aktuellen Gegebenheiten zum Anmeldemodus informieren Sie sich bitte über die Homepage www.hfwu.de/studium-generale

Philosophie - Ethik - Nachhaltigkeit

Ringseminar: Der Mensch und die Natur, ...

Eine ganzheitliche Betrachtung (in Etappen) eines ach so besonderen Geschöpfes

Dr. phil. Jochen König

virtuell: Do, 07./14./21. Okt. | 15:45–19:00

Ringseminar: Urteil und Dilemma –

Über die Grundlagen moralisch verantwortlichen Entscheidens

Katrin Esther Lörch-Merkle, M. A.

virtuell: Do, 11./18./25. Nov. | 15:45–19:00

Ringseminar: Tiere essen?

Einführung in die Tier- und Umweltethik

Dr. Frank Töpfer

virtuell: Do, 02./09./16. Dez. | 15:45–19:00

Leitung: Prof. Johannes Junker (HfWU)

Wie wollen wir leben?

Die Pandemie-Krise – eine Gesellschaft und Psyche im Umbruch?

Prof. Dr. Jean-Pierre Wils (Radboud Universität Nijmegen)

„Ein philosophischer Therapie-Vorschlag“

Prof. Dr. med. Barbara Wild (HfWU)

„Was macht die Pandemie mit psychisch kranken Menschen?“

Leitung: Prof. Johannes Junker (HfWU)

virtuell: Mi, 20. Okt. | 19:00–21:00

„Altes Eisen“ – wenn Ironmänner altern!

Dokumentarfilm in Anwesenheit des Regisseurs Andreas Hett,

Gewinner des Deutschen Generationen Filmpreises

Leitung: Prof. Johannes Junker (HfWU)

72622 Nürtingen, Sigmaringer Str. 25, C110 012

Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen Hörsaal

vor Ort: Do, 28. Okt. | 19:00–21:00

Aufbruch. Jetzt – Wir packen’s an!

Mondays for Future: Wie wir drei Krisen mit einer Klappe schlagen können: Wirtschaftskrise, Energiekrise, Klimakrise

Prof. Dr. Claudia Kemfert, Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (DIW), Berlin

Grußwort: Tamara Fischer, Klimaschutzmanagerin Stadt Nürtingen

Leitung: Prof. Dr. Christian Arndt (HfWU)

virtuell: Mi, 17. Nov. | 19:00–21:00

Geislinger Zukunftsforum 2021

Klimaneutrales Wirtschaften – wie geht das?

Mensch – Unternehmen – Gesellschaft

Veranstalter*innen: Prof. Dr. Klaus Gourgé (HfWU),

Prof. Dr. Barbara Kreis-Engelhardt (HfWU),

Prof. Dr. Anka Reich (HfWU)

73312 Geislingen, Parkstr. 4, PA4 UG2 und UG3

Anmeldung: barbara.kreis-engelhardt@hfwu.de

hybrid: Do, 18. Nov. | 17:30–19:30

Engagement und soziale Innovationen

für die Energiewende vor Ort

Leitung: Prof. Dr. Christian Arndt (HfWU)

Die einen mahnen seit Jahren die Dringlichkeit der Energiewende an, andere haben sich gerade neu gegründet; die einen bündeln die überbordende Motivation der jungen Generation, die anderen stellen Finanzkraft für Projekte zur Verfügung.

Lokale Organisationen geben wichtige Impulse für die Energiewende vor Ort. Das Engagement ist vielfältig und faszinierend. An diesem Abend stellen wir ausgewählte Organisationen vor und begeben uns in den Dialog über Projekte und Ideen für eine gelingende Zukunft.

virtuell: Mi, 24. Nov. | 19:00–21:00

Gründergeist für eine bessere Welt

Startups für Entwicklungszusammenarbeit

Leitung: Prof. Dr. Christian Arndt (HfWU)

Entwicklungszusammenarbeit mal anders: Immer mehr Startups entwickeln faszinierende Geschäftsmodelle, für mehr Chancen und Gerechtigkeit in der Welt - Ideen und erfolgreiche Vorbilder aus dem Ländle, Afrika und Lateinamerika. Lokale Akteur*innen und Gründer*innen treten untereinander und mit den Teilnehmer*innen sowie mit wissenschaftlichen Fachexperten in den Dialog.

virtuell: Mi, 08. Dez. | 19:00–21:00

Studium generale des Sonderprogramms zur Stärkung der biologischen Vielfalt in Baden-Württemberg

Die Vorträge werden in Präsenz an den Universitäten Freiburg und Hohenheim und der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen durchgeführt. Zusätzlich werden die Vorträge live übertragen. Die Teilnahme erfolgt ohne Anmeldung über den Einwahllink: <https://www.mlir-bw.de/studium-generale>. Für Ihre Teilnahme vor Ort bitten wir um Ihre Anmeldung über die jeweilige Website der Universität/Hochschule.

Wöchentlich ab 19.10.2021 bis 01.02.2022 | Di, 20:00–22:00

Erhaltung biologischer Vielfalt – Notwendigkeit und Nutzen

1. Biodiversität: Bedrohung - Bedeutung - Bewahrung

hybrid: 19. Okt. 21 | Universität Hohenheim

2. Was leistet der Biotopverbund für die Biodiversität?

hybrid: 26. Okt. 21 | Universität Freiburg

3. Straßenränder – von Unterhaltslasten zu Lebensräumen

hybrid: 02. Nov. 21 | Universität Freiburg

4. Biodiversitätsfördernde Landwirtschaft – Chancen und Hemmnisse

hybrid: 09. Nov. 21 | HfWU Standort Nürtingen, C110 012

5. Notwendigkeiten und Möglichkeiten zur Reduktion von chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmitteln

hybrid: 16. Nov. 21 | Universität Freiburg

6. Biodiversität in Schutzgebieten

hybrid: 23. Nov. 21 | Universität Freiburg

7. Biodiversität im Klimawandel – was ist zu tun?

hybrid: 30. Nov. 21 | Universität Freiburg

8. Förderung der Biodiversität in Wäldern

hybrid: 07. Dez. 21 | Universität Freiburg

9. Biodiversitätsmonitoring

hybrid: 14. Dez. 21 | HfWU Standort Nürtingen, C110 012

10. Digitalisierung – Nutzen in der Landwirtschaft und Nutzen für die Biodiversität

hybrid: 11. Jan. 22 | HfWU Standort Nürtingen, C110 012

11. Biodiversität macht glücklich!

hybrid: 18. Jan. 22 | Universität Freiburg

12. Zukunft der Gemeinsamen Agrarpolitik

hybrid: 25. Jan. 22 | Universität Freiburg

13. Filmvorführung und Diskussion zum Gesamtthema

hybrid: 01. Feb. 22 | Universität Hohenheim

